

Absender:

Name
Institution
Straße
PLZ/Ort

vhw – Bundesverband für
Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Zentrale Seminarverwaltung
Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

RP101074
Donnerstag,
2. September 2010
Erbacher Hof
Akademie des Bistums Mainz
Tagungszentrum
Greibenstr. 24–26
55116 Mainz
Telefon: 06131 257-0
Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

245,00 € für Mitglieder des vhw
295,00 € für Nichtmitglieder
100,00 € für Studenten (bis
27 Jahre mit Nachweis)
Die Teilnahmegebühren zahlen Sie
nach Erhalt der Rechnung auf das
Konto 120 98 16 bei der Sparkas-
se KölnBonn, BLZ 370 50198, unter
Angabe der Rechnungs- und Kun-
dennummer.
In der Gebühr sind Begrüßungs-
kaffee, Mittagessen, Kaffee/Tee in
den Pausen und Seminarunterlagen
enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail
an den vhw e.V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Ber-
lin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de oder buchen Sie im Internet
unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden
Anmeldeformulars oder formlos auf einem Briefbogen zu. Die Anmeldung ist
verbindlich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Be-
stätigung und eine Rechnung. Die Bestätigung hat lediglich informatorischen
Charakter. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung am Veranstaltungstag oder
auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei
einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor der Veranstaltung schrift-
lich erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten-
oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Seminaren vorbehalten müssen.
In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen
so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir ein Seminar absagen,
erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind
ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.



vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz
Binger Straße 89 · 55218 Ingelheim · Telefon: 06132 71496-2
Fax: 06132 71496-9 · E-Mail: gst-rp@vhw.de
www.vhw.de

Seminar

Mietforderungsmanagement Mietausfälle verhindern Liquidität sichern

Donnerstag
2. September 2010
Mainz



www.vhw.de

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE SEMINARTEILNAHME

Zahlungsverzug und Mietminderungen gehören in vermieteten Immobilienbeständen fast schon zum Geschäftsalltag.

Ihre Aufgabe ist es, Mieteingänge zu überwachen und möglichen Mietausfällen in den von Ihnen betreuten Immobilienbeständen, sei es durch Zahlungsverzug des Mieters oder nicht gerechtfertigte Mietminderungen, schnellstmöglich nachzugehen. Dazu benötigen Sie Spezialwissen, wie Sie Ihre Mietforderungen richtig anmahnen, klagen und schließlich wirkungsvolle Vollstreckungsmaßnahmen ergreifen können.

In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige juristische know-how, das Sie zur Forderungssicherung bei der gesamten Mietvertragsabwicklung effektiv einsetzen können.

IHR REFERENT



Urs Quadbeck

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Düsseldorf. Herr Quadbeck war bis 2006 Sozius in einer auf Immobilien spezialisierten Kanzlei, danach gründete er die Kanzlei Quadbeck. Er berät vornehmlich Mandanten in allen Bereichen des Mietrechts und des Bau- und Architektenrechts. Er ist Mitautor des Buches „Korbion (Hrsg.) Baurecht“ sowie Verfasser zahlreicher Beiträge in Fachzeitschriften.

DAS SEMINAR RICHTET SICH AN SIE ALS ...

Leiter und Mitarbeiter aus den Abteilungen Vermietung und Rechnungswesen von Immobilienverwaltungen, Vermietungsgesellschaften, Liegenschafts- und sonstigen Objektverwaltungen, sowie Immobilienabteilungen von Banken und Versicherungen, Investoren, Vermögensverwalter, die mit der finanziellen Abwicklung von Mietverhältnissen betraut sind, Mitarbeiter kommunaler Wohnungs-, Rechts- und Liegenschaftsämter, Mieter- und Grundstückseigentümervereine und Rechtsanwälte.

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Schönheitsreparaturen und Instandsetzung bei Wohn- und Gewerberaum

RP101090, Mittwoch, 27.10.2010, Frankfurt/M.

Referent: Dr. Hans-Herbert Gather

Das Wohnraummietrecht in der aktuellen Rechtsprechung des BGH

HE100921, Mittwoch, 1.12.2010, Frankfurt/M.

Referent: Dr. Dietrich Beyer

Hinweis:

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine **Teilnahmebescheinigung** aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als **Fortbildungsnachweis** bei der Architekten- oder Ingenieurkammer).

DONNERSTAG, 2. SEPTEMBER 2010

Mietforderungsmanagement: Mietausfälle verhindern – Liquidität sichern

09:30 Uhr Seminarbeginn

Mietverträge optimieren

- Forderungsabsicherung durch Mitmieter
- Sicherheiten
- Nichtbeibringung der Sicherheit
- Wiederauffüllungspflicht
- Besonderheiten im Gewerberaummietrecht

Maßnahmen bei Zahlungsverzug organisieren

- Die häufigsten Schuldnertricks und Gegenmaßnahmen
- Praktische Handlungsempfehlungen: zur Verwertung der Kautions, zur Formulierung einer wirksamen fristlosen Kündigung, zur Ausübung und Realisierung des Vermieterpfandrechts – Vereitelung der Wiedernutzung, Durchsetzung einer Versorgungssperre
- Vertragliche Absprachen zur Forderungssicherung
- Hartz IV und Sozialrecht
- Problematik von Lastschriftverfahren

Gerichtsverfahren vorbereiten

- Die schnelle Titulierung der Forderungen durch notariell beurkundetes Schuldanerkenntnis
- Anwaltsvergleich
- Klageverfahren und Urkundenprozess
- Verjährungsfallen im Mahnverfahren

Professionelle Vollstreckungsmaßnahmen ergreifen

- Zusammenstellung der Datenlage, Beschreibung des Auftrags an Gerichtsvollzieher, To-do-Liste bei Verpfändung, Pfändung von Arbeitseinkommen, Renten und Rentenansprüchen, Lebensversicherungen, Steuererstattungen, Taschengeld, Wertpapierdepots und Internetdomains etc.
- Haftung und Vollstreckung bei der GmbH und der GbR
- Kostenreduzierung bei der Räumungsvollstreckung; Hamburger Räumung, Frankfurter Räumung, Berliner Räumung

Maßnahmen bei Insolvenz des Mieters

- Kontaktaufnahme zum Insolvenzverwalter, Anmeldung der Forderungen zur Insolvenztabelle
- Durchsetzung des Vermieterpfandrechts
- Kündigungsmöglichkeit des Insolvenzverwalters

Konsequenz aus einer Verbraucherinsolvenz

- Auswirkungen auf das Wohnraummietverhältnis
- Außergerichtlicher Einigungsversuch
- Anmeldung der Insolvenzanprüche
- Maßnahmen zur Versagung der Restschuldbefreiung
- Aufrechnung der Guthaben, Kautions, Genossenschaftsanteile mit Mietschulden

16:00 Uhr Seminarende

11:15 bis 11:30 Uhr Kaffee-/Teepause
12:45 bis 13:45 Uhr Gemeinsames Mittagessen mit anschließendem Kaffee

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Mietforderungsmanagement: Mietausfälle verhindern – Liquidität sichern

RP101074, Donnerstag, 2. September 2010, Mainz

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de